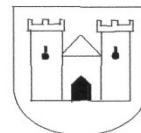




Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 02.02.2017

Nummer 05

Amtliche Bekanntmachungen

TÜV-Untersuchung der Traktoren

Am **Freitag, 10.02.17, erfolgt ab 10.00 Uhr beim Rathaus Moosburg** die TÜV-Untersuchung der Traktoren. Die Landwirte, welche einen Schlepper angemeldet haben, werden gebeten, diesen Termin vorzumerken!

2017: Rund 50 000 Haushalte werden im Mikrozensus befragt

Interviewer kündigen sich in über 900 Gemeinden in Baden-Württemberg an

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse zu Beginn des neuen Jahres, dass der Mikrozensus 2017 beginnt. Dazu werden vom Statistischen Landesamt über das ganze Jahr rund 50 000 Haushalte in über 900 Gemeinden in Baden-Württemberg befragt. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein. Durch die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist sichergestellt, dass die Angaben vollständig und plausibel erfasst werden. Alternativ haben die Haushalte auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus: www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Nächste Abfuhrtermine:

| | | |
|---------------|-----------|------------------------|
| Papierabfuhr: | Montag, | 20.02.2017 |
| Gelber Sack: | Dienstag, | 21.02.2017 |
| Restmüll: | Mittwoch, | 08.02.2017, 22.02.2017 |

Problemstoffsammlung: Freitag, 10.02.2017

Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler: In den Wintermonaten nur Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr!

Impressum: Herausgeber:

Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604

email: gemeinde@moosburg-am-federsee.de, Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich: Der Bürgermeister Erscheint wöchentlich donnerstags.

Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 19.00 - 20.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

Kerzen für Lichtmess

Ab sofort können Kerzen für Lichtmess erworben werden.
Ich habe auch schöne Marienkerzen.

Anneliese May, Tel. 366

Gottesdienst: Am Sonntag, den 05. Februar, ist um 9.00 Uhr Eucharistiefeier – Lichtmessfeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens.



Kinderchor:

Diese Woche habt ihr frei, nächste Woche ist kurze Probe, anschließend unser Fasnetsball!
Bitte merkt euch den Termin vor: Am Sonntag, 19. Februar, 10.15 Uhr, gestalten wir den Gottesdienst mit.
Elena, Lena und Hermine



Kirchenchor:

Am Donnerstag treffen wir uns wieder zur Probe, bis dann!
Josef und das Team

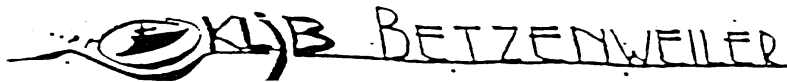
Vereinsnachrichten

Betzenweiler



Hallo Zwerge und Zwergenmamis/-papis,

am **Mittwoch, den 8. Februar 2017**, treffen wir uns um 10.00 Uhr in der Mehrzweckhalle. Auf Euer Kommen freuen sich Eure Zwerge MONA und LINA mit ihren MAMI'S Carmen und Annika.



Morgen Donnerstag, den 02.02.2017, werden wir in der Landjugend die Hawaii-Challenge, die wir letzte Woche angekündigt hatten, machen. Hierzu werden wir selbst kreierte Cocktails mischen. Eure Runde

Hallo Jugendgruppe!

Diesen Freitag werden wir **keine** Jugendgruppe machen. Dafür ist am Freitag, den 10.02.2017, wieder Gruppenstunde. Was die Gruppenstunde für euch bereithält, wird eine Überraschung sein. Bitte vergesst die 8 Euro Beitragsgebühr nicht. Eure Jugendgruppenleiter



MV-Vorschau – Proben & Termine:

Mittwoch 08.02.17 Probe um 20.00 Uhr, Freitag 10.02.17
Kurkonzert um 19.30 Uhr;
Donnerstag 23.02.17 Narrenbaumstellen & Hemadglonker,
Sonntag 26.02.17 Fasnetsonntag-Umzug;
Freitag 03.03.17 Probe um 20.00 Uhr;

Freitag 10.03.17 Probe um 20.00 Uhr, Sonntag 12.03.17 Kurkonzert um 10.30 Uhr;
Kornelia Kettner



Narrenzunft Stoischweizer e.V. Betzenweiler

STOI-SCHWEIZER!!!!

Nach einem sehr sonnigen und einem richtig gelungenen Umzug in Neukirch statten wir kommenden Samstag, den 04.02.2016, den Rottumtal-Hexen in Reinstetten einen Besuch ab. Der Bus fährt in Betzenweiler um 14:30 Uhr ab Richtung Reinstetten. Umzugsbeginn ist 16:00 Uhr. Wir Stoischweizer laufen an 87. Stelle von insgesamt 94 Gruppen. Um 21:00 Uhr geht es mit dem Bus dann auch schon wieder nach Hause.



Busdienst: Christine Reiter, Lucia Deutsch

Wie jeden Dienstag, findet auch am 07.02.2017 ab 20:00 Uhr in unserer Zunftstube der nächste Fahrkartenverkauf statt. Dort können Fahrkarten für die Ausfahrt nach Bad Buchau gekauft werden.

Auf Euer Kommen freut sich:

Euer Zunftrat



Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball | Freizeitsport

Sportheim

Das Sportheim ist geöffnet am:

Sonntag, 05.02.17 zum Frühschoppen

**Aktive Mannschaften****SVB nimmt Vorbereitung zur Rückrunde auf**

Nach knapp zweimonatiger Pause sind unsere Jungs am vergangenen Freitag mit einem lockeren Aufgalopp in die Vorbereitung zur Rückrunde gestartet. Ganz nach dem Motto „Ohne Fleiß, kein Preis“ hat Coach Stefan Kettner ein straffes Programm für die kommenden Wochen aufgestellt. So soll der Grundstein für eine erfolgreiche Rückrunde geschaffen werden, schließlich hat das Trainerteam ambitionierte Ziele für das zweite Halbjahr ausgegeben. Highlight der Vorbereitung ist sicherlich das dreitägige Trainingslager in Kempten. Weiterhin stehen einige Testspiele auf dem Plan, bevor es am 12. März gegen die SpVgg Pflummern-Friedingen wieder in den Kampf um Punkte geht.

Testspiele:

Samstag, 11.02.17: ??? Uhr SVB – SV Ebenweiler (in Kempten)
 Sonntag, 19.02.17: 18.00 Uhr SVB – SV Langenenslingen (in Bad Buchau)
 Dienstag, 21.02.17: 19.00 Uhr SVB – SV Hohentengen (in Bad Buchau)
 Samstag, 25.02.17: 16.00 Uhr SVB – FC Mittelbiberach (in Bad Buchau)
 Sonntag, 05.03.17: 16.00 Uhr SVB – TSV Gammertingen (in Betzenweiler oder Bad Buchau)

Termine:

Mittwoch, 01.02.17: 18.30 Uhr Training (Lauf + Halle)
 Samstag, 04.02.17: 13.00 Uhr Fitnesstraining (Halle)
 Montag, 06.02.17: 19.15 Uhr Spinning (Bad Saulgau)
 Mittwoch, 08.02.17: 18.30 Uhr Training (Lauf zum Baden)
 Freitag, 10.02.17 - Sonntag, 12.02.17: Trainingslager in Kempten
 Dienstag, 14.02.17: 19.00 Uhr Training

Jugendabteilung**E-Jugend**

Kommenden Freitag ist **Hallentraining**, diesmal bereits von **16Uhr30 – 18Uhr00** in Betzenweiler.

Am Samstag heißt es dann raus aus den Federn! Wir starten bereits um **08Uhr** mit E1 und E2 zum **Hallenturnier** nach **Riedlingen**. Das 1. Spiel in der Realschulhalle findet um 9Uhr statt. Da heißt es ausgeschlafen an den Start zu gehen, wir werden versuchen, die Gegner u.a. aus Saulgau und Ehingen möglichst zu ärgern. Mit kräftiger Unterstützung klappt das bestimmt! Ende ca. 13Uhr30!
 Stefan

Bambinis

Der SV Dürmentingen hat uns für kommenden Freitag, 03.02.2017, zu sich in die Halle für ein gemeinsames Training eingeladen. Beginn ist um 17:00 Uhr, Ende wird gegen 18:00 Uhr sein. Wir fahren deshalb um 16:50 Uhr am Sportplatz los.
 Klaus und Christian

**Kursangebot „Mein starker Rücken“**

Die Halle wird im Moment am Donnerstag von der D-Jugend bis um 19.00 Uhr belegt. Wir beginnen deshalb mit unserem Rücken-Training nach den Fasnetsferien.

Wir können die ersten zwei Trainingseinheiten erst um 19.00 Uhr beginnen, somit trainieren wir am Donnerstag, den 09.03.17 und 16.03.17 von 19.00-20.00 Uhr.

Alles Weitere besprechen wir beim 1. Training. Falls jemand nicht teilnehmen kann, sollte sich bei mir melden. Es wäre gut, wenn ihr wieder ein Handtuch und ein Getränk mitbringen würdet. Ich hoffe, wir haben wieder viel Spaß und freue mich schon!
 Rosa.

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige - Energiepark Hahnennest

Der Energiepark Hahnennest (EPH) ist mit seinem Geschäftsbereich Energie im Markt für Strom, Gas und Wärme aktiv. Ausgehend von einer Biogasanlage ist ein Energieversorgungsunternehmen entstanden. Bei einer Veranstaltung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachbildung stellt der EPH vor, wie diese komplizierten Märkte funktionieren und welche speziellen Produkte hier vermarktet werden. Mit verbunden ist die Jahreshauptversammlung des Vereins. Der VIF lädt alle Interessierten ein am Mittwoch, 15. Februar um 20 Uhr in Dürmentingen, Gasthaus „Burg“.

Das Landratsamt Biberach informiert: Fortbildungsveranstaltung Sachkunde im Pflanzenschutz

Aufgrund des neuen Pflanzenschutzgesetzes und der Sachkundeverordnung besteht für alle Landwirte, die Pflanzenschutzmittel anwenden, eine Weiterbildungspflicht im Pflanzenschutz. Die Fortbildungsmaßnahme muss im Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2018 erfolgen und einen zeitlichen Umfang von vier Stunden umfassen. Ohne den Nachweis des Besuches solcher Fortbildungsveranstaltungen kann die vorhandene Sachkunde ungültig werden. Das Landwirtschaftsamt Biberach führt deshalb zu diesem Themenbereich anerkannte Fortbildungsmaßnahmen durch. Zusätzlich werden aktuelle, regionale Sorten- und Pflanzenschutzergebnisse des Jahres 2016 vorgestellt und Fragen im Düngebereich erörtert. Die Teilnahme und die Ausstellung der Bescheinigung sind kostenlos. Die Fortbildungen beginnen jeweils um 19.45 Uhr und finden an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 09.02.2017 in Bonlanden „Turnhalle Förderschule“

Freitag, 10.02.2017 in Hailtingen „Bräuhaus“

Dienstag, 14.02.2017 in Laupheim „Schützen“

Donnerstag, 16.02.2017 in Muttensweiler „Turnhalle“

Zu diesen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen. Der Personalausweis ist zur Veranstaltung mitzubringen.

Das Landratsamt Biberach informiert: Medienflohmarkt im Kreisberufsschulzentrum

Ab Montag, 6. Februar 2017 findet in der Bibliothek/Mediothek des Kreisberufsschulzentrums Biberach in der Leipzigstraße 11 ein Medienflohmarkt statt. Dort können aussortierte Bücher, aber auch Musik-CDs günstig erworben werden. Die Dauer des Verkaufs ist abhängig von der Nachfrage. Die Bibliothek/Mediothek ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag von 8 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 19 Uhr, Mittwoch von 8 bis 13 Uhr und Freitag von 10 bis 13 Uhr.

Biberacher ErnährungsAkademie: „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Die Biberacher ErnährungsAkademie lädt zum Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ ein. Der Vortrag findet am Freitag, 10. Februar, von 9.30 Uhr bis ca. 11 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach in der Bergerhauser Straße 36 statt. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist kostenfrei. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und gesundes Essverhalten gelegt. Die Referentin Tina Krötlinger Schütte erklärt, wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen, was und wie viel Kinder ab einem Jahr brauchen, um gesund aufzuwachsen. Anmeldung bis spätestens Montag, 6. Februar, beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Bund der Landjugend: Lehrfahrt nach Ungarn vom 23.-28.05.2017

Besuch von landwirtschaftlichen Betrieben, Weinprobe, Hotel am Plattensee, Stadtbesichtigung und Zeit zur freien Verfügung in Budapest, Kosten incl. Busfahrt, Unterkunft und Vollpension für Mitglieder 450 €, für Nichtmitglieder 470 €, Alter von 18 bis 39 Jahre, Infos und Anmeldung beim Bund der Landjugend, Tel. 07524/97798-80 oder unter www.bdl-wueho.de.

Informationsabend des Sportkreises Biberach zum Internet-Portal meinWLSB: Das Internet-Portal meinWLSB mit vielfältigen Funktionen für Vereine

Das Internet-Portal www.meinwlsb.de bietet zahlreiche Funktionen für die Arbeit von Vereinen, Sportkreisen und Mitgliedsverbänden. Was mit dem Online-Bestandserhebungsverfahren begann, wurde nun zu einem Internet-Portal für Vereine, Sportkreise und Mitgliedsverbände ausgebaut, das die einfache Abwicklung verschiedener Arbeitsprozesse – wie z.B. Meldungen und Anträge – zwischen den Beteiligten ermöglicht. Wie Sie die vielfältigen Funktionen auf dem Portal meinWLSB für Ihre Vereinsarbeit nutzen können, darüber möchte Sie der Sportkreis Biberach gemeinsam mit den Referenten Andreas Hettich und Benedikt Bohn vom Württembergischen Landessportbund e.V am 14. März 2017 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen, gerne informieren. Anmeldungen nimmt die Sportkreisgeschäftsstelle bis zum 03.03.2017 gerne entgegen. Email: info@sportkreis-biberach.de.

Falsche Polizisten in Aktion: Vor falschen Polizisten warnt das Polizeipräsidium Ulm

In der vergangenen Woche klingelte bei zahlreichen Bürgern in Bereich des Polizeipräsidiums Ulm das Telefon. Gemeldet hat sich ein vermeintlicher Polizist. Der gab zunächst vor, zwei Einbrecher festgenommen zu haben. So wollte er das Vertrauen der Angerufenen gewinnen. Später fragte er, ob die Bewohner Wertsachen daheim hätten. Auch andere persönliche Lebensumstände interessierten ihn. Die Angerufenen handelten richtig: Sie gaben keine Informationen preis und riefen die Polizei. In anderen Fällen tauchen die Betrüger an der Haustür auf. Sie klingeln und geben sich als Kriminalbeamte aus. Auch einen Dienstausweis können die Ganoven vorzeigen. Unter dem Vorwand etwas besprechen zu müssen, bitten sie um Einlass. Sind sie drin, suchen sie nach ihrer Beute. Jede noch so kleine Unaufmerksamkeit der Bewohner nutzen sie, um offen liegende Wertsachen wie Uhren, Schmuck oder Geldbeutel zu stehlen. Denn die liegt ja meist offen auf Kommoden. Um nicht Opfer einer solchen Betrugsmasche zu werden, rät die Polizei:

- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie einen derartigen Anruf oder Besuch eines angeblichen Kriminalbeamten oder Polizisten erhalten und geben Sie keinesfalls Informationen über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse oder Angewohnheiten preis.

- Prägen Sie sich möglichst Stimme und Besonderheiten der Sprache des Anrufers ein.

- Notieren Sie die angezeigte Telefonnummer, den angeblichen Namen und die angebliche Dienststelle des Anrufers und legen Sie auf. Nehmen Sie stattdessen Kontakt mit der Polizei auf.

- Lassen Sie Unbekannte vor Ihrer Wohnungstür. Sie sind grundsätzlich nicht verpflichtet, jemanden unangemeldet in Ihre Wohnung zu lassen. Jeder echte Polizeibeamte hat Verständnis für Ihre Vorsicht.

- Erstellen Sie Strafanzeige bei Ihrer Polizei, falls Sie Opfer eines solchen Betruges geworden sind.

Weitere wertvolle Tipps zu diesem Thema erhalten Sie im Internet auf unserer Seite www.polizei-beratung.de.

Katzenkastration. Hilfe für verwilderte Katzen – Brennpunkte melden

Der Landkreis Biberach unterstützt seit Anfang Januar zwei Jahre lang Kastrationsmaßnahmen bei verwilderten und halbwild lebenden Katzen. Diese werden von den Tierschutz- und Katzenhilfeorganisationen im Landkreis durchgeführt. Der Kreistag beschloss im Herbst vergangenen Jahres hierfür eine Fördersumme von insgesamt 10.000 Euro pro Jahr zur Verfügung zu stellen. Den Vereinen wird ein Zuschuss von 15 Euro für die Kastration von Katern und 30 Euro für die Kastration von weiblichen Katzen gewährt. Mit dieser Förderung will der Landkreis auch die ehrenamtliche Tätigkeit der Tierschutzorganisationen honorieren. Nach zweijähriger Laufzeit der Maßnahme soll diese evaluiert und gegebenenfalls verlängert werden. Jungtiere sind vor allem gefährdet.

Das Kreisveterinäramt berichtet, dass Katzen sich häufig an Brennpunkten sammeln. Dies hat zur Folge, dass sich in den immer größer werdenden Gruppen Infektionskrankheiten ausbreiten. Vor allem Jungkatzen erkranken häufig schwer und können an den Folgen der Krankheit verenden. Gegen dieses Tierschutzproblem wird jetzt vorgegangen. Kastrierte verwilderte Katzen werden meist wieder an der Stelle ausgesetzt, an der sie gefangen wurden, besetzen so das Revier und sorgen dafür, dass nicht ständig Jungkatzen nachgezogen werden. Die älteren Tiere haben im Regelfall eine stabile Gesundheit und sind weniger anfällig für Krankheiten. Diese Tiere benötigen daher nur selten tierärztliche Betreuung.

Brennpunkte melden: Brennpunkte mit verwilderten Katzen können beim Kreisveterinäramt unter der Rufnummer 07351 52-6180 oder per E-Mail an vetamt@biberach.de gemeldet werden. Von dort aus wird die Fördermaßnahme eingeleitet. Das Landratsamt bittet Katzenliebhaber ausdrücklich darum, Katzenfutter nicht im Freien anzubieten. Dadurch können fremde Katzen angelockt werden, was wiederum zu einem Brennpunkt mit verwilderten Katzen führen kann, da Katzen sich sehr rasch vermehren können.

Hintergrund: In fast jeder Gemeinde im Landkreis kam es in den letzten Jahren zu Problemfällen mit verwilderten Katzensgruppen. Die Tierschutz- und Katzenhilfeorganisationen im Landkreis hatten sich bereits in der Vergangenheit besonders engagiert, um den Tieren zu helfen. Um die Situation mithilfe von Kastrationen in den Griff zu bekommen, wird dieses Engagement auch in der Zukunft erforderlich sein.

Regelmäßig Ärger mit Pfandrückgabe: Gewinn durch eigene Pfandpreise

Wo kann ich Pfandflaschen zurückgeben? Wie hoch ist das Einwegpfand? Diese und weitere Fragen hat der Gesetzgeber schon seit langem geregelt. Trotzdem erhält die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg regelmäßig Beschwerden von Verbrauchern, die Einweg-Pfandflaschen nicht oder nur zu bestimmten Bedingungen zurückgeben konnten. Der neuste Fall: Ein Händler, der einfach weniger Pfand für bestimmte Flaschen auszahlen wollte. „Manche Händler legen die Regelungen der Verpackungsverordnung, in der auch die Rückgabe von Einweg-Pfandflaschen geregelt ist, sehr frei aus“, sagt Christiane Manthey von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Ärger gibt immer wieder: Beispielsweise wenn Händler Pfandbons nur wenige Tage lang zurücknehmen oder nur einlösen wollen, wenn Verbraucher im Laden etwas kaufen. Beides ist nicht erlaubt. Ebenfalls nicht erlaubt ist es, wenn Händler eine eigene Pfandhöhe für zurückgegebene Flaschen festsetzen. So wie ein Getränkehändler, der per Aushang bekannt gab, dass er für PET-Einwegflaschen, die er nicht im Sortiment führt, nur noch 20 Cent ausbezahlen werde. Das ist nicht korrekt: Verkauft ein Händler Getränke in Flaschen der gleichen Materialart, ist er dazu verpflichtet, auch Flaschen von Marken zurückzunehmen, die er selbst nicht im Sortiment führt. Dafür muss er das gesetzlich festgelegte Pfand in Höhe von 25 Cent zurückzahlen. Eine Ausnahme gibt es lediglich für kleine Geschäfte wie Kioske mit weniger als 200 qm Ladenfläche. Dies war hier aber nicht der Fall. „Ein eigenes Pfandsystem für sortimentsfremde Flaschen einzuführen ist rechtswidrig“, sagt Manthey. Besonders dreist: „Während Verbraucher nur 20 Cent zurückbekamen, kann man davon ausgehen, dass der Händler im Rahmen des Pfandausgleichs mindestens 25 Cent Pfand pro Flasche erhielt. Pro Flasche konnte er also 5 Cent einstreichen“, sagt Manthey weiter. Dieses Vorgehen hat die Verbraucherzentrale erfolgreich abgemahnt. Der Händler hat eine strafbewehrte Unterlassungserklärung abgegeben. Er muss das Pfand nun wieder regulär auszahlen. Verbraucher, die Ärger bei der Rückgabe von Pfandflaschen haben, können dies der Verbraucherzentrale oder der zuständigen Ordnungsbehörde melden.

Sportfreunde Bussen: 04/17 AROHA®

AROHA ist ein sinnliches Training, das Emotionen anspricht und dem Teilnehmer genügend Zeit gibt, sich selbst mit allen Sinnen zu spüren. Aggressionen können artikuliert und abgebaut werden. AROHA fördert das Selbstbewusstsein und lässt den Teilnehmer seine körperliche und geistige Kraft spüren. AROHA® sorgt für Stressabbau, Gefühl von Entspannung und Mobilität. Aroha ist ein sanftes dynamisches Training mit harmonischen Bewegungen. Starke, kraftbetonte Abläufe folgen weichen Bewegungen. Ständige Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung bringen Körper und Geist auf Trapp. Die Bewegungen sind intensiv, aber schonend für die Gelenke. Jeder kann sie leicht nachvollziehen.

Leitung: Manuela Steiner, Aroha® Instructor. Beginn: Montag, 6. März 2017. Zeit: 17:30-18:30 Uhr. Ort: Turnhalle Dieterskirch. Dauer: 8 Mal . Gebühr: Mitglieder 44 Euro, Nichtmitglieder 56 Euro. Anmeldung ab sofort bei: Dietlinde Dom-Miehle, Tel.: 07374/1627, Am Pfarrgarten 5, 88524 Dieterskirch, e-mail: vorstand-freizeitsport@sf-bussen.de. Weitere Informationen auch unter www.sf-bussen.de.

Einladung zum Tag der offenen Tür beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen am 11. Februar 2017 von 10 Uhr bis 15 Uhr

Lehrer und Schüler stellen Schulen und Projekte vor. Eltern und Schüler sind eingeladen, die Aus- bzw. Weiterbildungen beim Kolping-Bildungszentrum kennenzulernen. Die Schüler/innen verwöhnen Sie mit Smoothies, Kaffee, Brötchen und Kuchen.

Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, 1-jähriges Berufskolleg Vollzeit oder 2-jähriges Berufskolleg Teilzeit führen zum Abschluss der allgemeinen Fachhochschulreife. Die Schwerpunktfächer richten sich nach dem Ausbildungsberuf. Diese sind gewerblich, kaufmännisch, sozialpädagogisch/haus-/landwirtschaftlich und gestalterisch. Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe

Berufskolleg PflegeI/II: Das Berufskolleg I des Profildereichs Gesundheit/Pflege (BKP) bereitet Sie gut auf eine Ausbildung oder Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vor. Aufnahmevoraussetzung ist der mittlere Bildungsabschluss. Ein spezieller Notenschnitt ist nicht erforderlich. Die Schüler und Schülerinnen werden auf dem Weg zum persönlichen Schulerfolg mit Motivations- und Lernalyseggesprächen begleitet. Zusätzliche Förderunterrichtsangebote in den Hauptfächern werden angeboten. Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe

Fremdsprachenschule – Kolping-Akademie 2-jähriges Berufskolleg-Fremdsprachen mit FH-Reife und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA) staatlich anerkannt. 2-jähr. Berufskolleg Fremdsprachen, staatlich anerkannt, Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe

Sozialwissenschaftliches Gymnasium – staatlich anerkannt. Drei Jahre Vollzeitunterricht am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium führen zum Abitur. Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenzen, sowie sozialwissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Die Schüler können in angenehmer Atmosphäre effektiv lernen. Ein Probebesuch im Unterricht ist möglich.

Lehrgang Praktische Betriebswirtin/Praktischer Betriebswirt (KA) In 18 Monaten finden im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen 17 Präsenzunterrichte in den Fächern betriebliches Rechnungswesen, Personalwesen, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsrecht und betriebliche Steuern statt. Die Teilnehmer erhalten durch die Präsenzunterrichte, die einmal monatlich samstags stattfinden, viel Praxiswissen. Der Lehrstoff, der zuhause mittels Studienbriefe gelernt werden kann, wird nochmals praxisbezogen erklärt. Lehrgangstart ist am 4. März 2017. Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu. Info: gabriele.roth@kbw-gruppe.de.

Deutschkurse für den Beruf am Samstag, für Teilnehmer/innen, die das Sprechen und die Grammatik verbessern wollen. Anfängerkurs: ab 4. Februar 2017, 10 x samstags von 8:30 bis 10:00 Uhr und 10 x samstags 10:30 bis 12:00 Uhr (für Fortgeschrittene)

English for Business-Lehrgang First level mit zertifiziertem Abschluss der London Chamber of Commerce and Industry (LCCIEB) 15 x dienstags von 17:30 bis 20:00 Uhr, Ab 7. März 2017

Seminare:

Vertrauen führt, von 09.00 Uhr bis 15:15 Uhr, am 4. März 2017

Das Selbstwertgefühl nachhaltig stärken von 09.00 Uhr bis 15:15 Uhr, am 11. März 2017

Buchführungs-Grundkurs, 3 x mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 15. März 2017

Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums und weiteren Kursen erhalten Sie unter 07371/935011 oder auf unserer Homepage unter: <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote/>; Tel. 07371/9350-0 oder e-mail:

Gabriele.Roth@kbw-gruppe.de



LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Kai-Patrik Dittich
Telefon 07582 8042869
Kai-Patrik.Dittich@LBS-SW.de

Wir haben in den letzten 4 Wochen erfolgreich vermittelt:

- 2 ETW im Bereich Riedlingen und Ertingen
- Reihemittelhaus in Riedlingen
- Waldfläche

Daher sind wir auf der Suche nach folgenden Objekten:

- Riedlingen / Umkreis bis 15 km
- EFH evtl. mit Einliegerwohnung bis 350.000 €
- Doppelhaushälfte bis 180.000 €
- Bauernhaus, auch renovierungsbedürftig

Nutzen Sie doch unseren Service und unsere Kontakte. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Alexander Müller
Lange Straße 2
88499 Riedlingen
Tel. 07371 181-4410
www.immo-bc.de



Immobilien BC

Ein Unternehmen der Kreissparkasse Sigmaringen



**Wir ziehen um.
Ab 01.02.2017 in
neuen Räumen.**

Robert-Koch-Straße 4
(ehemalige Arztpraxis).

Ab 01.02.2017 finden Sie Ihren gewohnten Service unter neuer Adresse und der bereits bekannten Telefonnummer. Rufen Sie uns an, oder schauen Sie am besten gleich mal rein.

Versicherungsbüro Bernd Kötzle

Robert-Koch-Straße 4 · 88524 Uttenweiler

Telefon 07374 1412

bernd.koetzle@wuerttembergische.de



württembergische

Der Fels in der Brandung.